

Klassenstandpunkt aufgegeben und propagiert allgemeine „Kultur-bemühungen“, die unter den herrschenden Verhältnissen nur einen bürgerlichen Inhalt haben können, die Arbeiterklasse gegenüber der imperialistischen Bourgeoisie noch hilfloser machen und sie in den Sumpf der amerikanisierten Lebensweise treiben, statt sie zum Kampf für den Sozialismus zu mobilisieren.

Demgegenüber hat die SED, den Grundsätzen des Marxismus-Leninismus getreu, durch die Übernahme der Staatsmacht durch die Arbeiterklasse und die Schaffung der wirtschaftlichen Grundlage für den Sozialismus auf revolutionärem Wege die Voraussetzungen dafür geschaffen, daß die werktätigen Massen sich wirklich eine ihren Klassenzielen entsprechende Bildung von hohem Niveau aneignen und auf der Grundlage der Arbeiter-und-Bauern-Macht zur Höherentwicklung der Kultur beitragen können. Damit wurde der Weg eingeschlagen, die sozialistischen Grundsätze auf allen Gebieten des kulturellen Lebens, im Schul- und Hochschulwesen, in der Wissenschaft, in den Künsten und der kulturellen Massenarbeit und in der Lebensweise, im sittlichen Verhalten der Werktätigen systematisch zu verwirklichen.

Die westdeutschen Imperialisten und Militaristen unternehmen große Anstrengungen, um durch ideologische Beeinflussung diese Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins zu hemmen. Gleichzeitig wirken konservative und reaktionäre Kräfte in der Deutschen Demokratischen Republik der Durchsetzung der neuen, sozialistischen Ideen entgegen. Auch viele bürgerliche und kleinbürgerliche Anschauungen, die durch die Existenz kleinbürgerlicher Schichten ständig genährt werden und auf der Zählebigkeit alter Vorstellungen beruhen, sind der sozialistischen Bewußtseinsbildung hinderlich. Sie dringen in Form revisionistischer und opportunistischer Anschauungen in die Reihen der Partei der Arbeiterklasse ein. Daher erfordert die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins den ständigen Kampf gegen die reaktionären Ideologien des Imperialismus, die beharrliche Auseinandersetzung mit allen bürgerlichen, kleinbürgerlichen reformistischen Einflüssen sowie die Zerschlagung aller revisionistischen und opportunistischen Bestrebungen in den Reihen der Partei selbst.

Unter den gegenwärtigen Bedingungen des Kampfes gegen die bürgerliche Ideologie und für den Sieg der sozialistischen Ideen hat